

# Ablage mit System



**Wenn Sie Ihre digitalen Fotos später wiederfinden wollen, brauchen Sie eine Bildverwaltungs-Software, mit der Sie Ihre Schnappschüsse bequem sortieren.**

■ von Markus Zitt

Ordnung ist das halbe Leben – für das Auffinden von digitalen Fotos ist sie sogar essenziell. Ansonsten besteht die Gefahr, die Bilder irgendwo auf der Festplatte zu verlegen und sie eines Tages endgültig zu verlieren.

Es gibt verschiedene Vorgehensweisen, um Fotos sicher und übersichtlich aufzubewahren. Eine der besten ist ein Bildverwaltungspro-

gramm. Unter den PCtipp-Lesern am beliebtesten ist Adobes Photoshop Elements.

Diese Software bietet ausser einer Bildbearbeitung ebenfalls eine leistungsstarke Fotoverwaltung namens Organizer. Eine abgespeckte und kostenlose Variante des Organizers

Alle Tipps beziehen sich auf Photoshop Elements 5.0, funktionieren in anderen Bildbearbeitungsprogrammen aber ähnlich.

können Sie gratis unter [www.pctipp.ch](http://www.pctipp.ch) mit **WEBCODE 30926** herunterladen (Info zum PCtipp-Webcode, S. 5).

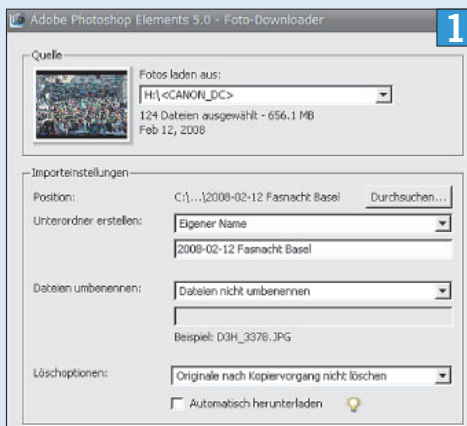
## Fotos auf den PC laden

Nach der Ferienreise sollten Sie Ihre Schnappschüsse sobald als möglich auf den Computer übertragen. So verhindern Sie, dass Sie Ihre neuen Fotos versehentlich von der Kamera löschen oder auf der Speicherkarte mit Platzmangel zu kämpfen haben. Verbinden Sie Digicam und PC mit

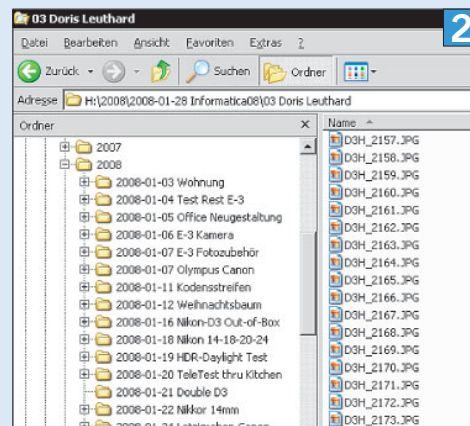
dem mitgelieferten Kabel oder verwenden Sie direkt den Kartensteckplatz am Rechner – falls vorhanden. Die Speicherkarte wird nun unter dem Windows-Arbeitsplatz als Wechselmedium angezeigt. Gleichzeitig sollte sich automatisch der «Foto-Downloader» von Photoshop Elements öffnen, **Screen 1**.

Bestimmen Sie den Ablageort auf der Festplatte und den Namen des neuen Unterordners, den Photoshop Elements erstellen soll. Sie können dazu ein Schema aus einer Liste wählen. Wir empfehlen **AUFNAHMEDATUM (JJJJ MM TT)**.

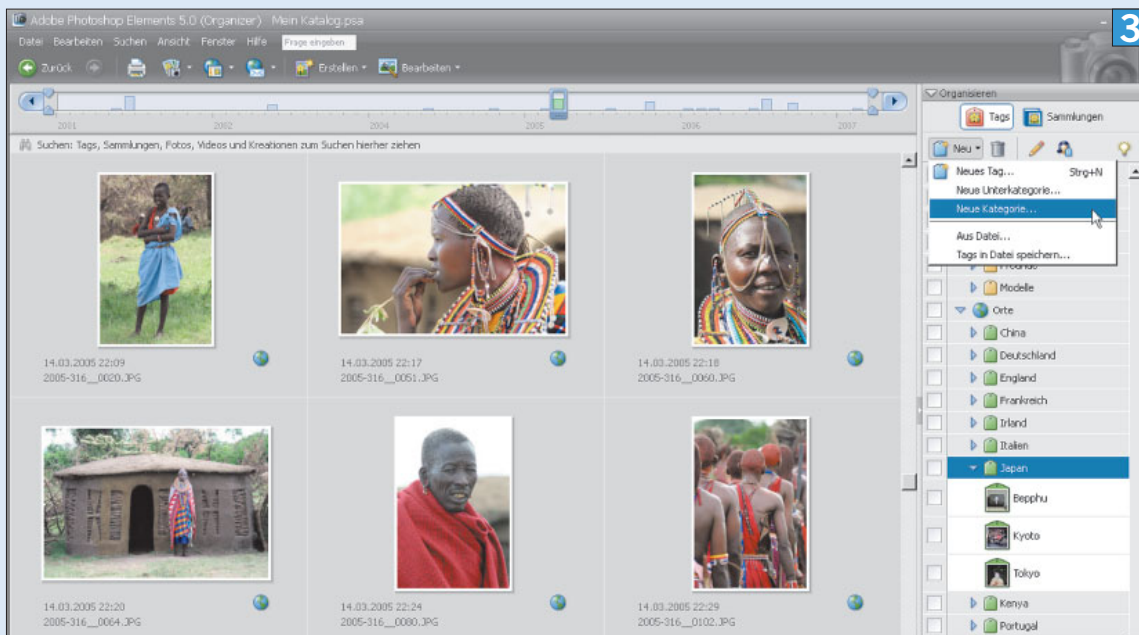
Noch besser: Erzeugen Sie einen neuen Unterordner mit der Option **EIGENER NAME**. Jetzt können Sie einen eigenen Namen wählen. Nehmen Sie eine Kombination aus vorangestelltem Datum (Jahr-Monat-Tag) und einem kurzen, treffenden Namen, **Screen 2**. Fotos, die Sie an einem Anlass geschossen haben,



**1** Der «Foto-Downloader» kopiert die Bilder von der Speicherkarte auf die Festplatte



**2** Dank vorangestellten Datums werden die Ordner chronologisch sortiert



**3** Der Organizer zeigt die Fotos als Miniaturen von variabler Grösse an

(z. B. Zoobesuch, mehrtägige Ferienreise), sollten Sie auch gemeinsam ablegen. Bei sehr vielen Bildern verteilen Sie diese zusätzlich auf mehrere Unterordner.

Nach dem Transfer könnten Sie die Fotos von der Speicherkarte löschen. Viele Bildprogramme schlagen dies automatisch vor. Wenn möglich, warten Sie damit, bis Sie von Ihren Bildern auf dem PC ein Backup gemacht haben.

### Fotos in Elements verwalten

Photoshop Elements sollte nach dem Transfer automatisch den Organizer mitsamt den neuen Bildern öffnen, **Screen 3**.

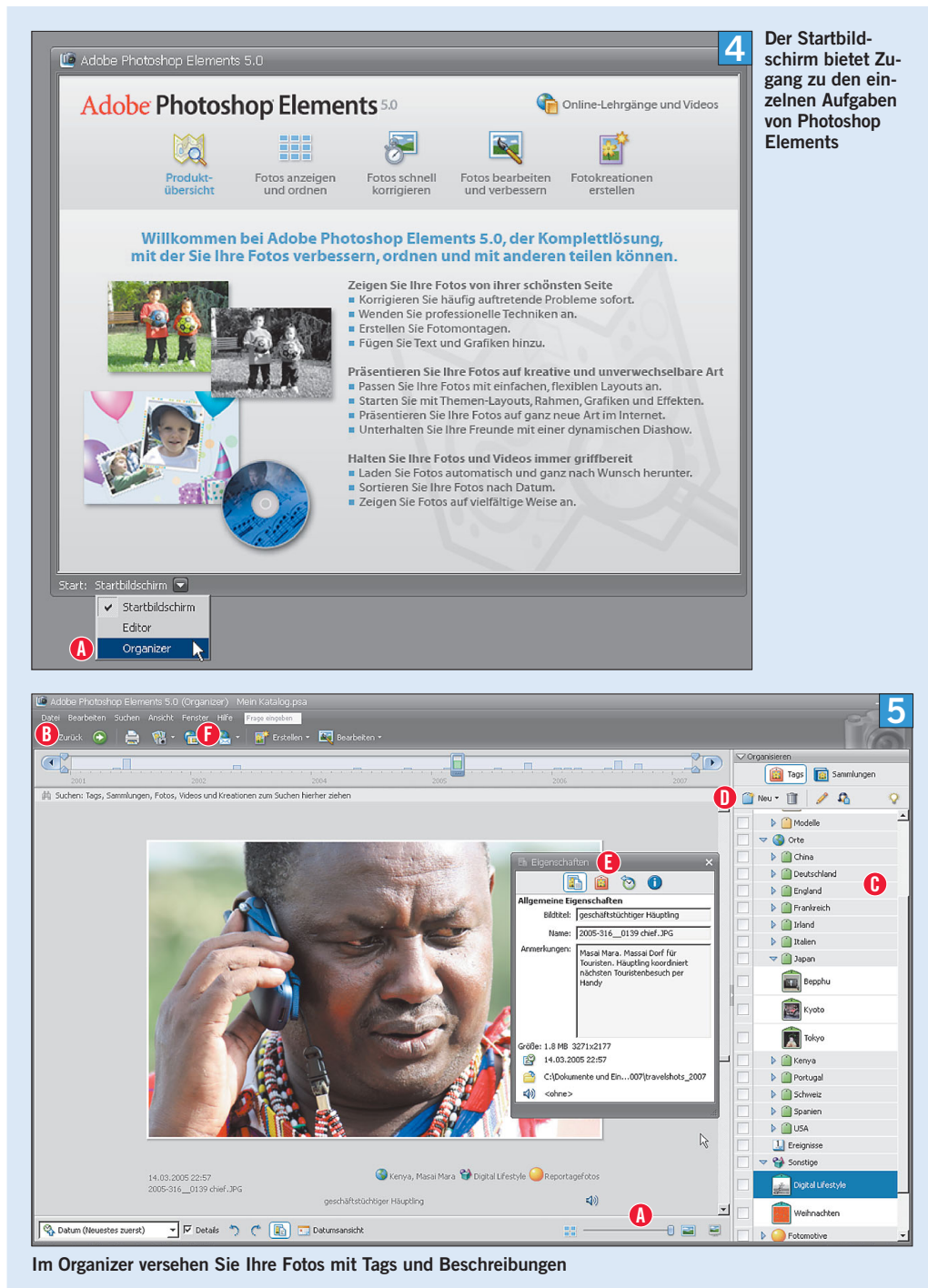
Wenn nicht, wählen Sie im Startfenster des Programms FOTOS ANZEIGEN UND ORDNEN, **Screen 4**. In diesem Fenster definieren Sie ausserdem, ob sich künftig beim Start von Photoshop Elements automatisch der Editor oder der Organizer öffnen soll **A**. Damit ersparen Sie sich den ständigen Umweg über den Startdialog.

Die Grösse der Miniaturen lässt sich über einen Schieberegler bequem ändern, **Screen 5 A**. Möchten Sie weitere Fotos von der Harddisk in das Programm importieren, wählen Sie DATEI/FOTOS LADEN/AUS DATEIEN UND ORDNER **B**.

Die eigentliche Bildverwaltung erfolgt mithilfe von Kategorien und sogenannten Tags (engl. für Etiketten) **C**. Beide werden sozusagen an die Bilder geheftet. Die Tag-Liste und weitere Verwaltungshilfen können Sie bequem über das Menü SORTIERBEREICH unterhalb der Tag-Liste ein- und ausblenden.

Wenn Sie den Organizer das erste Mal verwenden, ist die Tag-Liste kurz und weist bereits einige wenige Kategorien wie FAVORITEN, PERSONEN, ORTE und EREIGNISSE auf. Sie können diese Liste nach Bedarf erweitern, indem Sie oben auf NEU **D** klicken und ein Tag oder eine (Unter-)Kategorie erstellen. Wenn Sie viel reisen, eröffnen Sie beispielsweise unter dem Tag ORTE, Tags für LÄNDER und darunter für STÄDTE und ORTSCHAFTEN etc.

Die Liste lässt sich ergänzen und sortieren. Es ist jedoch empfehlenswert, sich nach einiger Zeit festzulegen und die bestehenden Tags nur wenn nötig durch neue zu ergänzen. Eine umfangreiche Tag-Liste ist unübersichtlich, was eine schnelle Bildsuche erschwert. Verwenden Sie deshalb allgemeinere Tags, die stets für mehrere Bilder gelten. Für eine detaillierte Inhaltsbeschreibung und für Bildtitel gibt es die



**4** Der Startbildschirm bietet Zugang zu den einzelnen Aufgaben von Photoshop Elements

**Im Organizer versehen Sie Ihre Fotos mit Tags und Beschreibungen**

EIGENSCHAFTEN **E**, die Sie über FENSTER/EIGENSCHAFTEN **F** ein- und ausblenden können.

### Neue Bilder etikettieren

Um ein Tag einem Foto zuzuordnen, ziehen Sie es aufs jeweilige Bild. Umgekehrt funktioniert das Ganze ebenfalls. Alternativ können Sie ein Foto mit Rechts anklicken und im eingblendeten Kontextmenü den Befehl MIT TAG VERSEHEN wählen. Im Kontextmenü existiert zudem der Befehl TAGS ENTFERNEN. Möch-

ten Sie mehrere Bilder gleichzeitig etikettieren, klicken Sie jedes mit gedrückter **Ctrl**-Taste an und ziehen danach das Tag auf eines der ausgewählten Fotos. Bilder dürfen übrigens auch mehrere Tags haben.

Möchten Sie nur Fotos eines bestimmten Tags im Organizer sehen, klicken Sie einfach auf das leere Kästchen links daneben.

**Hinweis:** Wird ein etikettiertes Foto aus dem Organizer exportiert, bettet Photoshop Elements die Tags in die Bilddatei ein. Sie lassen sich dadurch

auch von anderen Programmen anzeigen, sofern diese mit IPTC-Daten umgehen können (siehe dazu auch Fototipp «Bilder-Buchstaben» in PCTipp 11/2006, S. 66, oder mit [WEBCODE pdf061166](#)).

Tags können Sie zudem jederzeit nachbearbeiten. Klicken Sie einfach mit Rechts auf das Tag und wählen Sie TAG [NAME] BEARBEITEN. ■

**IM NÄCHSTEN FOTOTIPP**  
Verwenden Sie Masken für eine präzise Bildbearbeitung.